

## „Respektvoll Unterwegs“

**So seid ihr immer gut unterwegs auf dem Weg und mit der Natur.**

### Zwölf Mal gut unterwegs

1. Informieren Sie sich vor Abfahrt über Ihr Ziel, die Anreise und die möglichen Parkplätze. **Nutzen Sie Park+Ride Möglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel**, sofern es Ihnen möglich ist.
2. **Respektieren Sie die Schutzzonen des Nationalparks, Vogelbrutgebiete oder geschützte Geotope.** Unsere Nationalpark-, Naturparkranger- und Naturführer setzen sich für den Schutz und die Pflege der Natur ein. Sie sind jederzeit Ihre Ansprechpartner und beantworten all Ihre Fragen rund um die Natur oder geben wertvolle Tipps und Hinweise.
3. **Bleiben Sie bitte auf Pfaden und Wegen.** Grund und Boden ist Eigentum Dritter. Gehen und fahren Sie nicht querfeldein und respektieren Sie lokale Wegsperrungen. Bei Waldarbeiten beispielsweise würden Sie sich ansonsten in Lebensgefahr begeben.
4. **Schonen Sie Flora und Fauna.** Pflücken Sie keine Pflanzen, sondern genießen Sie deren Anblick und halten Sie die Schönheit lieber auf einem Foto fest.
5. **Abfall gehört zurück in den Rucksack.** Bitte lassen Sie ihn nicht auf Pausenplätzen zurück. So finden auch andere Naturfreunde immer Rastplätze vor, auf denen man sich gerne aufhält.
6. **Viele Tiere sind in der Dämmerung oder nachts aktiv** und gehen auf Nahrungssuche. Dann gehören Wald und Wiesen den Tieren. **Vermeiden Sie deshalb das Befahren und Begehen von Wald und Wiesen zu diesen Zeiten.**
7. **Machen Sie kein offenes Feuer in der Natur.** Auch liegengebliebene Glasflaschen können im Sommer einen Brand verursachen. Seien Sie Naturschützer und nehmen Sie Glas oder Glasscherben mit, die Sie finden.
8. **Parken Sie nur auf offiziell ausgewiesenen Parkplätzen.** Wildes Parken gefährdet andere Verkehrsteilnehmer und versperrt Rettungswege.
9. Sie sind mit **Hund** unterwegs. In freier Natur kann Ihr Hund plötzlich seinem Jagdinstinkt folgen und die Witterung von Wildtieren aufnehmen. Nehmen Sie Ihren Hund in freier Natur bitte immer an die Leine und lassen Sie die Hinterlassenschaften nicht liegen.
10. **Mountainbiker und Radfahrer bitten wir, ihre Tour auf ausgewiesenen Radwegen oder speziellen Mountainbiketrails zu planen.** Tragen Sie dazu bei, dass keine neuen Pfade durch Wälder und Wiesen geschnitten werden.
11. Erfreuen Sie sich an Wasservögeln und seltenen Tieren, die im ufernahen Gewässer ihre Rückzugsorte haben. **Betreiben Sie Wassersport oder baden und schwimmen Sie bitte nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen.**
12. **Berücksichtigen Sie stets Ihre eigene Fitness und was Sie sich zutrauen können.** Wetterumschwung, Nässe oder Kälte bedeuten einen erhöhten Kraftaufwand. In Notfällen ist die Bergwacht für Sie da. Den Bergretterinnen und Bergrettern ist es aber lieber, wenn Ihr Urlaub sicher und unfallfrei verläuft.